



Kulturelles

Veranstungstipps in Weida für Juni 2023

Weida-Information geöffnet Di – So 10 – 18 Uhr, Tel. 60 46 64
Souvenir- und Ticketverkauf
Osterburg geöffnet Do – So 10 – 18 Uhr, auch an Feiertagen

Jahresausstellung „Schach“ 2023 – Aktionstag 24.06.2023 – Schülerturnier

Besuchen Sie die Osterburg, genießen Sie die Natur in den Burggärten und erleben Sie nicht nur mittelalterliches Ambiente, den imposanten Burgturm und eine 360°-Animation zur Geschichte, sondern tauchen Sie ein in eine außergewöhnliche Welt des Schachs!



Das Gartenschachspiel im Höfischen Lustgarten und der Schach Tisch im Wurzgarten laden auch außerhalb der Ausstellung auf eine Partie im königlichen Spiel ein.



Ausstellung „Wege zur Kunst“ – Bilder und Skulpturen

von Annette
und Bernhard Rappold,
Calw
– im Künstleratelier



Ausstellung „Wege übers Land – die späten Bilder“ Malerei und Zeichnungen

von Dr. Egbert Richter –
in der Galerie im Alten
Schloss



BÜRGERHAUS

Kinderveranstaltung

Am 09.06.2023
Bürgerhaus Weida

Beginn: 9 Uhr
(ca. 1 Stunde)

Eintritt:
Kinder 6 € / Erwachsene 8 €

Grußwort von Bürgermeister Heinz Hopfe anlässlich der Ausstellungseröffnung SATHÜR 2023 zum 24. Pleinair zur Pflege der Handzeichnung am 4. Juni 2023 in Glauchau, Forderschloss

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich darf Sie sehr herzlich zur Eröffnung der Ausstellung und des Pleinairs SATHÜR 2023 grüßen und freue mich, dass Sie sich so zahlreich an dieser überregionalen Veranstaltung beteiligen. Diese künstlerischen Arbeitstreffen habe ich während meiner bisherigen Amtszeit wohlwollend begleitet und mich über die stets gute Organisation gefreut.

Die Verbindung des Freihandzeichnens mit dem Künstlertreffen in Glauchau verstehe ich als wunderbare Würdigung unserer mittel-deutschen Künstlerschaft. Die Treffen hier vor Ort machen immer ein besonderes und anregendes Klima aus. Darin konnten sich gute Gedanken und vielfältige Ideen mit Gemeinsinn einstellen. Sicher werden nur in dieser für künstlerische Arbeit unabdingbaren Atmosphäre die vielfältigen Handschriften und Ansichten verwirklicht. So leben alle künstlerisch Tätigen gegenseitigen Respekt im Miteinander vor. Ob engagierte Laien, in Zirkel, Volkshochschule oder Akademie Ausgebildete, hier kann jeder Entwicklung im Handwerk begreifen. Damit garantieren Sie Zivilgesellschaft und sind unsere geschätzten Botschafter.

Diese Ausstellung vereint Zeichnungen einzelner Mitglieder von Künstlergemeinschaften. Das sind einmal jene aus dem sächsischen Glauchau, das dem Kunstverein „art gluchowe“ Heimstatt bietet. Und das sind jene aus Weida, die sich seit dem Jahr 2000 in unserem „Künstlerstammtisch Osterburg“ zusammenfinden.

In Weida führen wir jährlich zehn bis zwölf Ausstellungen mit eigenen und fremden Künstlern in Galerie und Künstleratelier durch, was die Osterburg als Zentrum von Kultur und Kunst bekannt gemacht hat. Hier war ich den Gründern von SATHÜR, insbesondere Herrn Pesl und Herrn Sakulowski, immer sehr dankbar für ihr Engagement. Beiden ist in der Osterburg besonderer Raum für ihre Werke zugedacht.

Ich hoffe auf die Fortführung dieser schönen Tradition SATHÜR. Ihnen allen wünsche ich viel Freude an der Vernissage im Forderschloss Glauchau und den am Pleinair Teilnehmenden eine glückliche Motivwahl, Zufriedenheit mit dem Geschaffenen und interessante Gespräche.

In der Hoffnung Sie alle spätestens im kommenden Jahr in Weida wiederzusehen, grüße ich Sie ganz herzlich

Heinz Hopfe
Bürgermeister der Stadt Weida

Weida/Glauchau, 4. Juni 2023

Technisches Schaudenkmal Lohgerberei „Friedrich Francke“
(Tel. 71350), geöffnet Do – So 10 – 18 Uhr

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung über die öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Stadt Weida für die Amtszeit vom 1.1.2024 bis 31.12.2028

Der Stadtrat der Stadt Weida hat in seiner Sitzung am 4. Mai 2023 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für das Landgericht Gera und das Amtsgericht Gera gefasst. Die Listen liegen gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom Dienstag, dem 30. Mai 2023 bis Dienstag, dem 6. Juni 2023 in der Stadtverwaltung Weida, Rathaus, Markt 1, Oberes Foyer, zu jedermanns Einsicht aus.

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auflegung schriftlich bei der Stadtverwaltung Weida, Markt 1, 07570 Weida oder zu Protokoll Einspruch ausschließlich mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach einem der Gründe aus §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Weida, den 26. Mai 2023

gez. Hopfe
Bürgermeister

Mitteilungen

Informationen aus dem Bauamt

Brückensanierung an der Brücke über die Auma wird sich verzögern

Der Bauablauf an der Brücke über die Auma in der Neustädter Straße wird sich verzögern. Es hat sich nun herausgestellt, dass für die Herstellung der vorgesehenen Konsolen an der Brüstungsmauer Oberstrom u.a. auf Grund des sehr schlechten Zustandes des Natursteinmauerwerks Nachberechnungen notwendig sind, welche auch durch einen Prüfer bestätigt werden müssen. Dieser Zustand zeigte sich erst nach Abgrabungen an der Brüstungsmauer.

Derzeit wird geprüft, ob Arbeiten am Unterbau vorgezogen werden können. Alle Beteiligten arbeiten mit Hochdruck daran, die Arbeiten so effizient wie möglich auszuführen und die negativen Einflüsse auf die Bauzeit so gut es geht zu kompensieren.

Jagdgenossenschaft Hohenölsen

Bekanntmachung der Beschlüsse der Jagdgenossenschaft Hohenölsen

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Hohenölsen am 04.05.2023 wurden folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

Beschluss Nr. 1/2023

Entlastung des Vorstandes und der Schatzmeisterin

Beschluss Nr. 2/2023

Verwendung des Reinertrages

Beschluss Nr. 3/2023

Die Jagdgenossen beschließen in der heutigen Mitgliederversammlung die Anpassung der bisherigen Satzung an des Bundesjagdgesetz.

Die Jagdgenossen beschließen gemäß § 10 Abs. 3 Bundesjagdgesetz, dass der Reinertrag des Jagdjahres 2022/2023 zur Auszahlung kommt.

Die Zusage zur Teilnahme am Jagdessen wird angerechnet. Der Reinertrag kommt erst ab einer Mindestsumme von 5,- € zur Auszahlung. Entsprechend § 14 Abs. 3 der Satzung der Jagdgenossenschaft Hohenölsen ist der Anspruch verwirkt, wenn nicht binnen 6 Monaten nach Bekanntgabe der Betrag eingefordert und abgeholt wird.

Hohenölsen, den 12.04.2023

C. Feldmann – Jagdvorsteherin

Save the Date – Wir starten jetzt endlich ...

Einladung

zur Auftaktveranstaltung für interessierte Weidaer und Auswärtige
„Zukunftsorientierte Innenstädte und Zentren“
Alte Mauern / Neue Nutzungen – Impulse für die Innenstadt

wann: 08.06.2023, 18.30 Uhr
wo: im Balkensaal auf der Osterburg

Wir würden uns riesig über Ihre Teilnahme freuen und gemeinsam mit Ihnen aktiv werden.

Öffentliche Ausschreibung

Stellenausschreibung

Die Stadt Weida beabsichtigt zum **01. Juli 2023** die Stelle eines

Mitarbeiters im Bereich Bauhof

zu besetzen.

Anforderungsprofil:

Das Aufgabengebiet umfasst alle im städtischen Bauhof anfallenden Arbeiten, z.B:

- Kontrolle, Reinigungsarbeiten und Müllentsorgung im gesamten Stadtgebiet (Straßenreinigung, Kinderspielplätze, Wertmüllcontainerplätze)
- Arbeiten im Rahmen des Winterdienstes, einschließlich Rufbereitschaft

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- Besitz der Führerscheinklassen CE bevorzugt, C1E möglich
- vielseitiges handwerkliches Geschick
- Einsatzbereitschaft, Leistungswille, Teamfähigkeit
- wirtschaftliche, selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, körperliche Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Durchführung von Winterdienst inkl. der Bereitschaft zur Übernahme von Wochenend-, Feiertags- und Nachtdiensten sowie Rufbereitschaft
- vorteilhaft wäre: Ortskenntnisse vom gesamten Stadtgebiet Weida mit den dazugehörigen Gemeinden

Wir bieten:

- ein vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet
- Beschäftigung in Teilzeit (0,5 VbE)
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Die arbeitsrechtlichen Bedingungen richten sich nach dem gültigen Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, Entgeltgruppe 3.
- moderne Betriebsausstattung
- vielseitige und abwechslungsreiche Projekte
- gutes Betriebsklima in einem kollegialen Umfeld

Die üblichen Bewerbungsunterlagen mit den erforderlichen Zeugnissen/Nachweisen in Kopie senden Sie bitte bis zum **05.06.2023** an die Stadtverwaltung Weida, Hauptamt, Markt 1, 07570 Weida. Weitere Informationen können telefonisch unter 036603/54110 abgefragt werden.

Schwerbehinderte Bewerber und Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungen nicht berücksichtigter Bewerber/-innen entsprechend § 27 Abs. 4 ThürDSG ordnungsgemäß vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages.

Stadtrat Weida

Der Stadtrat der Stadt Weida hat in seiner öffentlichen/nichtöffentlichen 25. Sitzung am 04.05.2023 folgende Beschlüsse gefasst:

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen und termingerechten Ladung, Bestätigung der Tagesordnung

Abstimmungsergebnis über die vorliegende Tagesordnung:

15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
= Einstimmig angenommen

Beschlussfassung zum Protokoll der 24. Sitzung des Stadtrates vom 16.03.2023

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen = Einstimmig angenommen

Vergabe Notsicherung Dach ehem. Friedrich-Engels-Schule Los 1 (Beschluss-Nummer: 012-7/2023)

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Weida beschließt die Vergabe der Bauleistung Notsicherung Dach ehem. Friedrich-Engels-Schule, Platz der Freiheit 1 an die Firma Gebr. Wagner Bedachung GmbH & Co. KG, Paul-Fuchs-Str. 3, 07570 Weida, zu einem Angebotspreis von 163.829,17 Euro.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung
= Mehrheitlich angenommen

1. Änderung Finanz- und Investitionsplan für das Haushaltsjahr 2023

(Beschluss-Nummer: 015-7/2023)

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Weida beschließt die 1. Änderung des Finanzplanes und des Investitionsplanes für das Haushaltsjahr 2023 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung
= Mehrheitlich angenommen

Gemeinschaftsbaumaßnahme Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal und Stadt Weida: Resterschließung Weida Südwest – Informationen zum aktuellen Stand und Empfehlung zum Abschluss der Vereinbarung

(Beschluss-Nummer: 1976/1000)

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Weida beschließt, dass die anhängende Vereinbarung für die Durchführung der Gemeinschaftsmaßnahme zur Resterschließung Weida Südwest unterzeichnet werden soll.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung
= Mehrheitlich angenommen

Wiederherrichtung des Gewerbestandortes Schlossmühlenweg in Weida Los 5 – Verkehrerschließung / Rückbau Baustraße 3. TA

(Beschluss-Nummer: 010-7/2023)

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Weida beschließt, entsprechend des Vergabevorschlags, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. STRABAG AG Gruppe Gera mit einem Angebotspreis von 1.023.246,73 € (brutto) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 3 Enthaltungen
= Mehrheitlich angenommen

Aufstellung der gemeindlichen Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2023 für die Amtszeit 2024 bis 2028

(Beschluss-Nummer 014-7/2023)

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates stimmen der Aufnahme jeder einzelnen Person lt. Anlage in die Vorschlagsliste der Stadt Weida zu.

Abstimmungsergebnis: – Frau Bianca Machka

15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
= Einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: – Frau Manuela Wolf

15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
= Einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: – Frau Christine Schubert

15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
= Einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: – Frau Yvonne Simon

15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
= Einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: – Frau Monika Mielke

15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
= Einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: – Herr Jens Meinel

15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
= Einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: – Frau Kathrin Windolph

15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
= Einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: – Herr Werner Lätsch

15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
= Einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: – Herr Alexander Bordon

15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
= Einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: – Frau Janine Antonik

15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
= Einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: – Frau Andrea Lange

15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
= Einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: – Herr Carsten Geißler

15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
= Einstimmig angenommen

Abstimmungsergebnis: – Herr Daniel Gerold

15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
= Einstimmig angenommen

Vergabe im Leaderprojekt „Digitale Aufwertung der Osterburg Weida“ 2022 – digitales Spielgerät für die Osterburg

(Beschluss-Nummer: 013-7/2023)

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Weida beschließt den Auftrag zur Errichtung des digitalen Spielgerätes im Wurzgarten der Osterburg an die Firma VST, Saalfeld zum Angebotspreis von 31.178,00 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen 3 Nein-Stimmen 1 Enthaltung
= Mehrheitlich angenommen

Was sonst noch interessiert ...

LANDRATSAMT GREIZ
Presseinformation



Führerscheinumtausch geht weiter

Jetzt sind die Jahrgänge 1965 bis 1970 dran

Alle Führerscheine, die vor dem 19.01.2013 ausgestellt wurden, müssen zeitlich gestaffelt bis zum 19.01.2033 in einen befristeten EU-Scheckkartenführerschein getauscht werden. In diesem Jahr sind Führerscheininhaber der Geburtsjahrgänge 1965 bis 1970 dran.

Sie sind aufgefordert, bis spätestens 19. Januar 2024 ihren alten Führerschein zu tauschen. Wer bereits einen Kartenführerschein besitzt (Plastikkarte, ab dem 01.01.1999 ausgestellt), ist nicht betroffen.

Damit es zum Jahresende nicht zu Engpässen kommt, empfiehlt es sich, schon im Laufe des Jahres in der Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamtes Greiz in Weida vorzusprechen. Eine vorherige Terminabsprache ist nicht erforderlich.

Die Fahrerlaubnisbehörde ist montags, mittwochs und freitags jeweils von 8 bis 12 Uhr, dienstags von 8 bis 15 Uhr und donnerstags von 8 bis 17 Uhr geöffnet.

Folgende Unterlagen sind für den Führerscheinumtausch unbedingt mitzubringen: bisheriger Führerschein, gültiger Personalausweis oder Reisepass mit aktueller Meldebestätigung (maximal 3 Monate alt), biometrisches Passbild.

Wer zum Zeitpunkt des Erwerbs des Führerscheins seinen Wohnsitz außerhalb des Landkreises Greiz hatte, benötigt eine Karteikartenabschrift, die man in der Fahrerlaubnisbehörde des damaligen Wohnsitzes anfordern und direkt an die Behörde in 07570 Weida, Am Schafberge 5, übersenden lassen kann.

Beratung zum SED-Unrecht und Unterstützung für ehemalige DDR-Heimkinder

- am Donnerstag, dem 08.06.2023, von 12 – 17 Uhr
- in Bürgerhaus Weida, Neustädter Straße 2, 07570 Weida

Auftrag des **Thüringer Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur** ist die Beratung und Information von Betroffenen und deren Angehörigen/ Hinterbliebenen zu den Rehabilitierungsmöglichkeiten nach den SED-Unrechtsbereinigungsgesetzen und den daran geknüpften Ausgleichs- und Unterstützungsleistungen:

- Die **Strafrechtliche Rehabilitierung** ermöglicht die Aufhebung rechtsstaatswidriger Entscheidungen der DDR-Justiz oder behördlicher Entscheidungen über Freiheitsentzug, sofern sie der politischen Verfolgung oder sachfremden Zwecken gedient hat.
- Die **Verwaltungsrechtliche Rehabilitierung** dient der Aufhebung rechtsstaatswidriger Verwaltungsmaßnahmen von DDR-Organen, die zu einer gesundheitlichen Schädigung, zu einem Eingriff in Vermögenswerte oder zu einer beruflichen Benachteiligung geführt haben und deren Folgen noch heute unmittelbar schwer und unzumutbar fortwirken.
- Die **Berufliche Rehabilitierung** zielt auf einen Nachteilsausgleich für politisch motivierte Eingriffe in Schule, Ausbildung und Beruf.

Die Mitarbeiter/innen des Landesbeauftragten unterstützen Sie bei den Antragstellungen und der Nachweisrecherche und bieten die **Möglichkeit des persönlichen Gesprächs** zur Aufarbeitung der erlebten politischen Verfolgung in einem geschützten Rahmen.

Ebenso berät und unterstützt der Landesbeauftragte ehemalige **DDR-Heimkinder**, die in Spezialkinderheimen und Jugendwerkhöfen Leid und Unrecht erfahren haben, in ihren Anliegen zur Schicksalsaufklärung und zur Rehabilitierung.

Wir informieren über Selbsterfahrungsgruppen in ihrer Nähe, welche einen Austausch persönlicher Erfahrungen in der DDR mit anderen Betroffenen anbieten.

Betroffene, die bereits rehabilitiert sind und sich in einer schwierigen wirtschaftlichen Lage befinden, erhalten Informationen zur Antragstellung von Leistungen aus dem **Thüringer Härtefallfonds für Verfolgte der SED-Diktatur**.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur Antragstellung auf Akteneinsicht in die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes beim **Stasi-Unterlagen-Archiv**.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, besteht die **Möglichkeit der telefonischen Voranmeldung** für einen Gesprächstermin unter 0361-57 3122-204

Ansprechpartner/in vor Ort: Conny Bruschke

Grußwort zur 50. Osterburg-Rallye

Liebe Freunde des Motorsports, liebe Zuschauer und vor allem liebe Aktive,

ich begrüße alle Teilnehmer an der 50. ADMV-Osterburg-Rallye, die am 17. Juni 2023 wieder auf dem Weidaer Marktplatz startet, sehr herzlich. Als Schirmherr über die bedeutendste Motorsportveranstaltung im Thüringer Vogtland heiße ich Sie herzlich in Weida willkommen. Ich freue mich, dass die Begeisterung der Rallyetradition anhält und wieder großes Interesse der Zuschauer und der aktiven Sportlerinnen und Sportler besteht. Toll, dass wir zum Jubiläum wieder fast 100 Teilnehmer und hunderte Gäste aus ganz Deutschland in der Osterburgstadt Weida begrüßen können.

50 Jahre Rallesport in Weida: Fünf Jahrzehnte haben unsere Motorsportler durch die Rallyeorganisation und natürlich auch mit ihren sportlichen Erfolgen die Namen „Weida“ und „Osterburg“ bekannt

Das nächste Amtsblatt erscheint am 30.06.2023.

gemacht. Das ist eine Lebensleistung. Vielen herzlichen Dank dafür ganz besonders Herrn Willy Naumann. Sein Name ist von Anfang an fest verbunden mit der Osterburg-Rallye. Ihm gelang es, diese Motorsportveranstaltung zur teilnehmerstärksten Rallye in ganz Deutschland auszubauen.

Auch wenn die Strecke in diesem Jahr wieder nicht an der Osterburg direkt vorbeiführen kann, freuen wir uns über die fortschreitenden Sanierungsarbeiten in unserer Stadt. Die Brücke über die Auma wird im nächsten Jahr wieder ungehinderte Durchfahrt ermöglichen und auch für den Viadukt wird es eine Lösung geben.

Die Begeisterung für den Rallesport ist nach wie vor groß und so wird es auch in diesem Jahr ein spannendes Rennen, das die große Zahl der motorsportbegeisterten Zuschauerinnen und Zuschauer fasziniert.

Die Wertung der Osterburg-Rallye 2023 zu den wichtigsten Wettbewerbsserien unterstreicht ihre große sportliche Bedeutung.

Die touristische Bedeutung Weidas, die ebenfalls durch die Rallye gestärkt wird, zeigen tolle Bilder und interessante Rallyeberichte in den verschiedensten Medien. Wir freuen uns, wenn sich Aktive, Zuschauer und Rallye-Gäste Zeit für einen Besuch auf der Osterburg nehmen und in ihren Netzwerken von der Idylle im Thüringer Vogtland, von der Herzlichkeit der Gastgeber und der Bedeutung der Burganlage schwärmen.

Wie in den vergangenen Jahren, wurden durch den Motorsportclub Weida e.V. und viele weitere ehrenamtliche Helfer alle erforderlichen Voraussetzungen geschaffen, damit dieser Motorsportwettbewerb zu einem Erlebnis für alle aktiven Teilnehmer und Besucher wird. Herzlichen Dank für all dieses ehrenamtliche Engagement.

Ich wünsche der Rallye einen unfallfreien Verlauf, den Teilnehmern große sportliche Erfolge und allen Zuschauern erlebnisreiche und spannende Stunden.

Ihr

Heinz Hopfe
Bürgermeister und Schirmherr



machen!
2023

Der Ideenwettbewerb für bürgerschaftliches Engagement in den ostdeutschen Bundesländern

Bewerbt Euch jetzt bis zum 30. Juni 2023!

Ausgezeichnet werden die besten 100 Projektideen in kleineren Städten und Gemeinden mit Preisgeldern zwischen 5.000 und 10.000 Euro.

Weitere Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen findet Ihr auf www.machen-wettbewerb.de

Der Beauftragte der Bundesregierung für Ostdeutschland | Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt | **machen!** 2023